Shoppinghelfer Tala



Bianca Röper creaktivbibir.blogspot.de Nähanleitung

Material und Stoffverbrauch

Für die Tasche eignen sich vor allem festere Stoffe. Gerne können diese auch wasserabweisend sein.

Ich habe sowohl einfache Baumwollstoffe, Canvas, aber auch leichte Stoffe wie Nylonstoff verwendet.

Grundsätzlich sind alle Stoffe geeignet, die das zu erwartende Gewicht tragen, ohne zu reißen oder gar an den Kanten ausreißen.

Zusätzlich wird Webband oder ein anderes stabiles Band benötigt.

Fester Stoff 50cm bei voller Breite Webband 20cm oder mehr

Zuschnitt

Fester Stoff

40 × 40 cm2 Stk.Vorder- und Rückseite10 × 40 cm2 Stk.Blende der Innenseiten

entweder 10 × 100 cm 2 Stk. oder: 10 × 50 cm 4 Stk. Träger

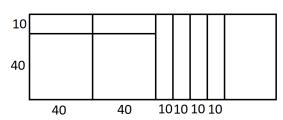
15 × 30 cm oder größer 1 Stk. kleines Täschchen zum Verstauen

Webband

10 cm 2 Stk. Träger-Schlaufe

10 cm 1 Stk. Anhänger-Schlaufe (optional)



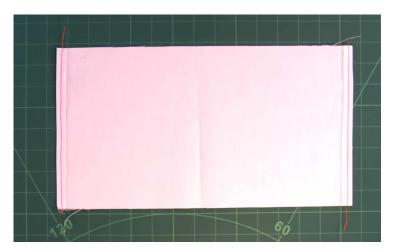


Die Aufteilung des Stoffes. Der Rest rechts kann für das optionale Täschchen verwendet werden.

Kleines Täschchen zum Verstauen

Das Täschchen ist zwar optional, wird aber in einem Schritt der eigentlichen Tasche benötigt und sollte daher vorher gefertigt werden.

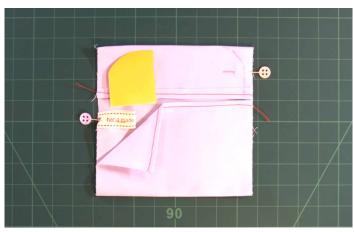
Die Größe richtet sich nach der Dicke des verwendeten Stoffes der großen Tasche, sollte aber mindestens 15 * 30cm betragen.



Die beiden kurzen Seiten werden durch Umnähen versäubert. Hierzu sollten die Kanten ca. 1cm umgeklappt werden

Dann werden die Enden rechts auf rechts so gefaltet, dass sie ca. 1/3 und 2/3 ergeben und ein Spalt von 0,5cm entsteht. Die Rundungen des kurzen Endes werden markiert.

An den Kanten werden sie mit Nadeln gesteckt. Dabei kann optional ein Stück Webband als Schlaufe mitgefasst werden.





Nun füßchenbreit an den Kanten und um die Rundungen nähen.

Im Anschluss muss die Nahtzugabe eingekürzt werden.



Tipp: zum Einkürzen der Rundungen eignet sich die Zackenschere hervorragend.



Die Tasche wenden und die Ecken und Kanten ausformen.

Nun muss noch der Druckknopf angebracht werden.

An der oberen Kante der Klappe wird durch beide Lagen gestochen.

Das Gegenstück darf nur durch eine Lage gestochen werden, damit die Öffnung bleibt.



Somit ist dieses kleine Täschchen vorbereitet und kann später an die eigentliche Tasche genäht werden.

Rucksack-Beutel

Es sollte darauf geachtet werden, dass Vorder- und Rückseite nicht vertauscht werden. Außerdem ist es wichtig, bei den Trägern wegen der Rundung auf die Platzierung zu achten.



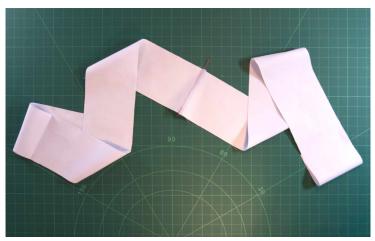
Die Blenden für die Innenseite werden vorbereitet.

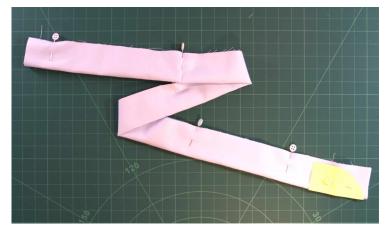
Die später untere Kante muss versäubert werden. Hierzu wird diese ca 1cm breit umgenäht.

Jetzt können die Stücke erstmal zur Seite gelegt werden.

Wurden für die jeweils 1m langen Träger jeweils mehrere Teile zugeschnitten, müssen diese Stücke an den kurzen Kanten zusammen genäht werden.

Beide Träger sollten hinterher die gleiche Länge haben.





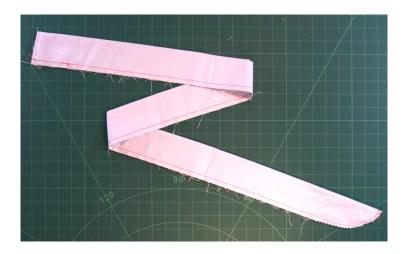
Die Träger werden rechts auf rechts an der langen Seite zusammen gelegt und gesteckt.

Am später unteren Ende wird die Rundung mit Hilfe der größeren Schablone markiert.

Dabei darauf achten, dass die Rundung nach Außen zeigt.



Achtung: Ist der verwendete Stoff gemustert, muss darauf geachtet werden, dass das Muster später nicht auf dem Kopf steht. Das abgerundete Ende ist später unten.



Nun wird füßchenbreit an der Kante entlang und um die markierte Rundung genäht.

Die Rundung wird dann zurück geschnitten



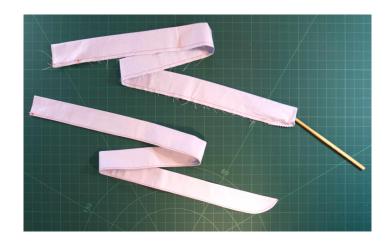
Tipp: zum Einkürzen der Rundungen eignet sich die Zackenschere hervorragend.



Tipp: um gleichmäßige Abstände zu erreichen kann man einen Blindstich-Fuß nutzen oder einen anderen Fuß mit Führung.

Mit Hilfe eines Eßstäbchens kann man einen schmalen, langen Schlauch gut wenden. Dafür einfach das geschlossene Ende eindrücken und alles über das Eßstäbchen raffen.

Nach dem Wenden sollten die Nähte gut gebügelt und nach Belieben abgesteppt werden.

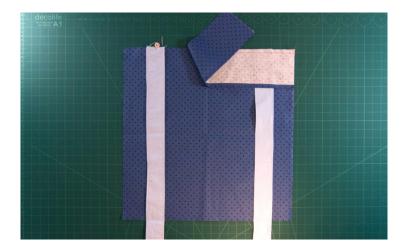




Jetzt werden die fertigen Träger auf die Rückseite genäht. Dabei muß darauf geachtet werden, dass die Rundungen der unteren Enden nach Außen zeigen.

Die Träger werden 5cm vom Rand angebracht.

Innerhalb der Nahtzugabe kurz fixieren.



Eine Blende wird so rechts auf rechts auf die Rückseite und über die Träger gelegt, dass die saubere Kante unten ist.

Dann wird füßchenbreit angenäht

Nun wird die optionale Tasche mittig aufgenäht.

Diese wird verkehrt herum aufgelegt und die umgenähte Kante der oberen Klappe kommt unterhalb der Naht zwischen Rückseite und Blende zu liegen.

Anhand der umgeklappten Seite kann man das in etwa erahnen.



Am besten ist es, die Naht zuvor zu markieren, sodass später nur die obere Klappe des kleinen Täschchens auf die Blende nahe der Naht festgenäht wird. Das kleine Täschchen muß wieder offen bleiben.

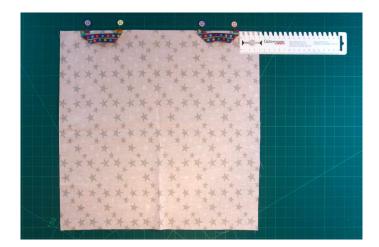


Auf der Vorderseite werden Schlaufen angebracht, durch die später die Träger gezogen werden.

Hierfür wird das Webband an den Enden so gefaltet, dass die Enden in etwa so breit wie die Nahtzugabe überstehen.



Tipp: Ribbelt das Webband leicht auf, kann man die Enden mit einem Feuerzeug verschmoren.



Nun werden die Schlaufen an der Vorderseite befestigt.

Jeweils mit 4cm Abstand zum rechten und linken Rand

Auch hier wird die Blende rechts auf rechts, über die Webband-Schlaufen, angenäht.

Dabei hinterher kontrollieren, dass wirklich nur die Enden der Schlaufen und nicht die Schlaufe selbst angenäht wurde.

Die Blenden für den nächsten Schritt hochklappen.





Die Vorder- und Rückseite werden rechts auf rechts aufeinander gelegt und gesteckt.

Die Rundungen der unteren Ecken werden markiert.

Hierzu kann man einen Stift oder nur die Schablone beim Nähen nutzen.



Tipp: Es gibt Stifte, deren Markierungen nach einer Weile von selbst verschwinden.

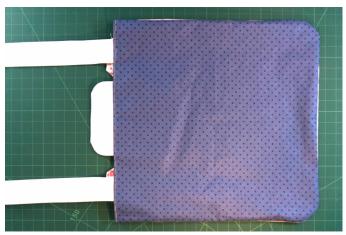


Wiederum füßchenbreit an der Kante entlang und um die Rundungen nähen.

Die Nahtzugabe in der Rundung zurückschneiden.

Die Tasche nun wenden. Dabei die Blenden nach innen bringen.

Die Blende nun ggf. Bügeln und absteppen. Darauf achten, dass die Schlaufen und Träger nicht mitgefasst werden. Der optionale Beutel darf nur entlang der schon vorhandenen Naht gefasst werden, damit dieser nicht zugenäht wird.





Tipp: Hier eignet sich wieder der Kantennähfuß oder der Blindstichfuß, damit diese Naht gleichmäßig, aber knapp zur Kante verläuft.



Die Träger sind am blauen Stoff festgenäht, werden durch die Schlaufen geführt und über die Rückseite gelegt.

Die Enden werden auf die unteren Ecken der Rückseite gesteckt.

Den Bereich mit Hilfe der Schablone markieren, der genäht werden soll und darauf die Träger annähen.



Achtung: Hier sollten die Rundungen zusammen passen. Außerdem ist darauf zu achten, dass die Träger nicht verdreht sind.

Tasche zusammenfalten

Wenn der Rucksack nicht gebraucht wird, kann man ihn gut in der optionalen Tasche verstauen. Damit dies gut passt, sollte man wie folgt vorgehen:



Die Tasche glatt hinlegen und das kleine Täschchen rausklappen.

Als erstes werden die Träger eingeklappt.

Danach die erste Seite an der Kante des kleinen Täschchens über die Mitte gefaltet.





Nun auch die andere Seite rein falten.

Dabei darauf achten, dass sich beide Knicke nun im Bereich des Täschchens befinden.

Ist die gefaltete Tasche breiter, passt es nicht mehr in das Täschchen.



Nun beginnt der schwierige Teil.

Die untere Kante wird fast bis zur Kante mit dem Täschchen gefaltet.

Je dicker der Stoff, desto mehr Platz muss hier gelassen werden.

Nun wird das ganze wiederholt.

Die eben entstandene untere Kante wird wiederum knapp an die Kante mit dem Täschchen gefaltet.





Das ganze mag etwas unordentlich aussehen, weil das gefaltete Päckchen auch immer wieder aufspringen will. Je dicker der Stoff, desto stärker tritt dies auf.



Nun muss dieses Päckchen nur noch in die Tasche geschoben werden.

Anschließend kann man noch etwas zupfen und ziehen, damit es möglichst gut verteilt und flach liegt.



Haben sich die Knicke erstmal durch häufiges oder längeres einpacken gebildet, ist dieses deutlich einfacher.

Beispiele





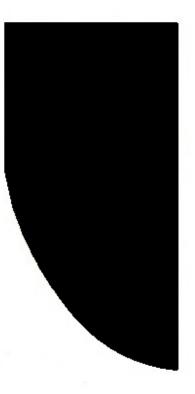


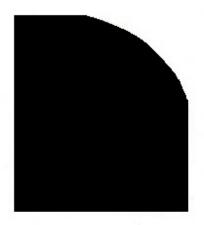




Herzlichen Dank an Manuela, Joachim und Steffi für die Bilder und Hilfe.

Schablone für die Träger und unteren Ecken





Schablone für das kleine Täschchen